



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Robert Brannekämper, Barbara Becker, Daniel Artmann, Franc Dierl, Alex Dorow, Jürgen Eberwein, Patrick Grossmann, Andreas Jäckel, Manuel Knoll, Joachim Konrad, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Stefan Meyer, Dr. Stephan Oetzinger, Andreas Schalk, Werner Stieglitz und Fraktion (CSU),**

Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)

**Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten
(Kap. 15 37 neuer Tit. 547 49)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 37 wird ein neuer Tit. 547 49 mit der Zweckbestimmung „Sächliche Verwaltungsausgaben für unvorhersehbare Schadensereignisse“ ausgebracht und mit 130,0 Tsd. Euro dotiert.

Zur Deckung wird in Kap. 13 02 im Tit. 893 06 der Ansatz im Jahr 2025 um 130,0 Tsd. Euro gekürzt.

Begründung:

Der einmalige Zuschuss soll die Hochschulen Kempten dabei unterstützen, die Unterdeckung auszugleichen, die durch Behebung der im vergangenen Jahr aufgetretenen unvorhersehbaren Schadensereignisse (Brand und Ölschaden) entstanden ist. Ziel ist es, dass Lehre und Forschung an der Hochschule trotz der zusätzlichen Belastungen dennoch auf gewohnt höchstem Niveau fortgesetzt werden können.